



HAGIOS-Gesungenes Gebet

Gesang und Kontemplation als gelebte Spiritualität (Vertiefungsseminar)

Freitag, 15. Juni 2018, 13-17 Uhr, Alexanderkirche Marbach/Neckar

„Wenn einer aus seiner Seele singt, heilt er zugleich seine innere Welt. Wenn alle aus ihrer Seele singen und eins sind in der Musik, heilen sie zugleich auch die äußere Welt.“ (Sir Yehudi Menuhin)

Dieser Einkehrtag in der wunderschönen spätgotischen Alexanderkirche in Marbach bietet die Möglichkeit, die eigene Stimme als Ausdrucksmöglichkeit der Seele und des Glaubens zu erleben. Gesang kann in einen Raum führen, den wir Menschen als heilig und heilend empfinden. Wir betreten dann den Raum unserer tiefsten Zugehörigkeit – mit allem Lebendigen, mit der Schöpfung. Vor jedem Klang steht jedoch die Stille und so sind Zeiten der Kontemplation ein weiteres Element dieses Seminars, bevor wir aus dem Lauschen heraus wieder eintauchen in die Fülle der Töne. Gesungen werden schnell zu erlernende geistliche Kanons und Gesänge aus dem neuen HAGIOS-Zyklus von Helge Burggrabe. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht nötig, jede und jeder ist herzlich willkommen!

Leitung: Helge Burggrabe / Teilnehmerzahl: max. 50

Kurskosten: 30 Euro. Um 20 Uhr beginnt dann der HAGIOS-Liederabend mit Helge Burggrabe, mit dem Schweizer Pianisten Christof Fankhauser und dem Artisten CARISMO (Ende circa 21.45 Uhr).

Info & Anmeldung ab 1.5.: Kulturbüro Burggrabe, Mail: kontakt@burggrabe.de, Tel.: 04293-3275062

HAGIOS – Gesang / Artistik / Gebet

Liederabend zum Innehalten und Mitsingen

Freitag, 15. Juni 2018, 20 Uhr, Alexanderkirche Marbach/Neckar

Aufgrund der großen Resonanz im Sommer 2016 findet ein weiterer HAGIOS-Liederabend in Marbach statt. HAGIOS ist ein neuartiges Mitsing-Konzertprojekt, das von kontemplativer Stille, phantasievoller Instrumentalmusik bis zu kraftvollem, vielstimmigem Gesang reicht. Es braucht dazu nur die eigene Stimme und die Vorfreude auf das Erlebnis, gemeinsam mit vielen anderen Menschen die spätgotische Alexanderkirche in Marbach in einen großen Klangraum zu verwandeln. Gesungen werden schnell zu erlernende geistliche Kanons und Gesänge von Helge Burggrabe, ergänzt von Liedern aus der Tradition von Taizé und begleitet vom Schweizer Pianisten Christof Fankhauser. Im Dialog mit dem Gesang und mit der Architektur des Kirchenraumes wird der Artist Carismo poetische Bilder der Stille und des Gebets entwickeln.

Helge Burggrabe realisierte bereits viele innovative Kulturprojekte in Sakralräumen, unter anderem in der Kathedrale von Chartres, in der Dresdner Frauenkirche oder im Kölner Dom. Mit dem Projekt „HAGIOS – Gesungenes Gebet“ verfolgt er jedoch die Idee, dass jeder Mensch singen kann: „Das Singen ist die eigentliche Muttersprache aller Menschen“ (Yehudi Menuhin). In diesem Sinne steht nicht die Perfektion, sondern die Freude am gemeinsamen Gesang im Mittelpunkt: Jede und jeder ist herzlich willkommen, es gibt an diesen Abenden keine falschen Töne!

Leitung: Helge Burggrabe, Fischerhude (D) / Klavier: Christof Fankhauser, Bern (CH)

Artistik: Martin Bukovsek, alias CARISMO, Stuttgart (D)

Eintritt frei, um eine angemessene Spende wird gebeten

Aktuelle Informationen unter www.burggrabe.de